



ADOLF-REICHWEIN-SCHULE LIMBURG/LAHN

Pressemitteilung

Messe für „Gesundheit & Soziales“ an der ARS am 10.02.17

Messe informiert über Berufsbilder in Gesundheit und Sozialem

13 Aussteller, 104 Vorträge und rund 700 Besucher

Limburg; 10. Februar 2017; Das Interesse war groß, ebenso das Angebot an Karrieremöglichkeiten. Die 3. Berufsmesse an der Adolf-Reichwein-Schule stand ganz im Blickwinkel der Berufsfelder aus dem Gesundheits- und Sozialwesen. Hier konnten sich die Schülerinnen und Schüler des beruflichen Gymnasiums, der Fachoberschule und alle Interessierte eingehend informieren, welcher Arbeitgeber interessant, welche Ausbildung vielversprechend und welche zahlreichen Berufsoptionen sich im Bereich des Gesundheits- und Sozialwesens aufbauen. Wie zukunftsweisend diese Berufsparten sind, bewiesen 104 Fachvorträge und 13 regionale wie überregionale Aussteller. So wie die Gesundheitsmessen in den beiden Vorjahren verzeichnete auch die 3. Messe, die erstmalig um die Sparte „Soziales“ erweitert wurde, einen regen Zulauf an Interessenten.

1

Ausbildungsberufe und Studiengänge mit Zukunftschancen

„Wir wollen jungen Menschen Chancen eröffnen und zeigen, wie vielfältig, spannend und sicher Berufe in den Bereichen Gesundheit und Soziales sind“, erläuterte Initiatorin Sandra Muth in ihrer Ansprache. Gemeinsam mit Claudia Andersen und Volker Fachinger haben sie als Lehrer der ARS die Initiative fortgeführt, Schülerinnen und Schülern und allen beruflich Interessierten eine Informationsplattform zu bieten, die mehr als nur eine Messe ist. „Es zählt zu unserem Selbstverständnis, wenn wir als große berufliche Schule in Mittelhessen den Kontakt zu Institutionen und zur Wirtschaft stets eng halten. Nur so können wir gemeinsam mit unseren Partnern zeigen, welche Karrieremöglichkeiten für unsere Schülerinnen und Schüler bestehen“, ergänzte Schulleiter Ralf Abel.

Hessenwoche „Mit Wissenschaft und Technik auf dem Weg zum Abitur“

„Wir haben bewusst den Termin unserer Messe in den frühen Februar gelegt, da nach dem absolvierten Schulhalbjahr viele Schülerinnen und Schüler sich bewerben oder sich vertieft Gedanken machen, wie eine weitere schulische Ausbildung aussehen könnte. Parallel findet in Hessen der Tag „Mit Wissenschaft und Technik auf dem Weg zum Abitur“ statt, die unsere Messe inhaltlich bestens ergänzt“, so Volker Fachinger.

Diese 3. Messe findet auch als Teil des hessenweiten Aktionstages der Beruflichen Gymnasien statt, die vom 6. Februar bis zum 10. Februar 2017 in ganz Hessen Veranstaltungen umsetzen, in denen sie auf ihr vielfältiges Bildungsangebot hinweisen.

Kompetente Fachvorträge und einschlägige Beratung

In Fachvorträgen berichteten ehemalige Absolventinnen und Absolventen der Fachoberschule sowie des Beruflichen Gymnasiums, externe Spezialisten und Berufsberater über Ausbildungsberufe und Studiengänge. Zahlreiche Institutionen gaben auf dem „Markt der Möglichkeiten“ wichtige Informationen über Beschäftigungsmöglichkeiten in der Zukunft.

„Das Gesundheits- und Sozialwesen bietet umfassende berufliche Möglichkeiten, die sich nicht unbedingt auf dem ersten Blick erschließen lassen. Unseren Schülerinnen und Schülern konnte durch die heutige Messe ein erster Eindruck des beruflichen Spektrums vermittelt werden.“, erläuterte Claudia Andersen. Mit der dritten Messe auf dem Schulgelände der ARS zeigten Partner aus allen Sparten der Gesundheit und des Sozialen, warum sie stetig wachsende und damit zukunftssichere Branchen sind.

Hoher Bedarf an jungen Fachkräften in Gesundheit und Sozialem

Eine alternde Gesellschaft garantiert einen zunehmenden Bedarf im Gesundheits- und Pflegebereich und auch der technische Fortschritt schafft zusätzliche Nachfrage und neue Aufgabengebiete wie auch Spezialisierungen. Nach den erfolgreichen ersten beiden Jahren wurde die Messe an der ARS erweitert um den Schwerpunkt Soziales. Auch hier gibt es zahlreiche Studiengänge und Ausbildungen und auch dieser Bereich boomt.

Rund 700 Besucher informierten sich über diese wachsenden Berufsfelder. Hierzu zählten nicht nur die rund 500 Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufe 11 und 12 aus den Schulformen FOS und BG Gesundheit, Ernährung und Sozialwesen, sondern auch eine Vielzahl von allgemein interessierten Schülerinnen und Schülern. Alle erhielten einen differenzierten Überblick und informierten sich über die große Bandbreite an Ausbildungsberufen und Studiengängen im Gesundheits-, Ernährungs- und Sozialbereich.

„Es war wiederum eine erfolgreiche Messe“, resümierte Schulleiter Ralf Abel“, und wir freuen uns, wenn wir junge Menschen aus unserer Region bei ihren Zukunftsplanungen kompetent unterstützt haben“.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Adolf-Reichwein-Schule
Claudia Andersen, Volker Fachinger und Sandra Muth (Initiatoren der Messe)

Heinrich-von-Kleist-Str. 14
65549 Limburg;

Tel.: 06431 – 94 60 30
Fax: 06431 – 4 40 36
Internet: www.ars-limburg.de
Mail: presse@ars-limburg.de

Pressemitteilung: Messe „Gesundheit und Soziales“ am 10.02.2017 an der ARS